

Der Verein

Der Sankt-Johann-Nepomuk-Verein Plattling e. V. wurde im April 1864 von Plattlinger Bürgern gegründet. Fischer, Müller, Flößer und Wasserbauarbeiter verehrten schon damals den Heiligen Johannes von Nepomuk.

Immer wieder belasteten große Hochwasser und Naturkatastrophen das Leben der Bewohner an der Isar schwer. Viele Menschen verloren dabei in den Fluten ihr Hab und Gut oder sogar ihr Leben.



Hochwasser auf dem Plattlinger Ludwigsplatz am 04.06.1899

Als Zeichen des Dankes und in der Hoffnung, von derlei Schäden zukünftig verschont zu bleiben, halten die Vereinsmitglieder in regelmäßigen Abständen eine Wasserprozession auf der Isar ab. Diese Tradition wird bis in die heutige Zeit aufrechterhalten. Tausende Besucher wohnen der eindrucksvollen Wasserprozession zu Ehren des Heiligen Johannes von Nepomuk bei. Sie findet im vierjährigen Turnus statt.

Darüber hinaus feiern die Vereinsmitglieder alljährlich, um den 16. Mai herum, ihren Jahrtag mit Kirchenzug und Festgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder und die Opfer der Isar.



Heimatfest mit traditioneller Wasserprozession



Auszug anlässlich des Nepomuk-Jahrtages 2012

Öffnungszeiten

dienstags von 17:00 bis 20:00 Uhr,
sonntags von 13:00 bis 17:00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
unter +49 9931 2827

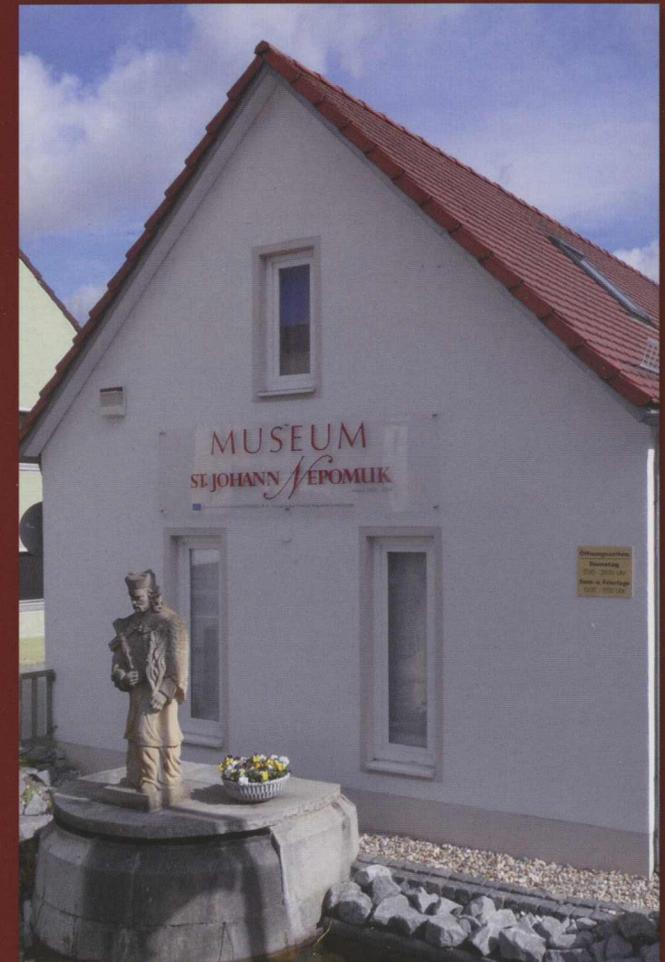
Impressum

Sankt Johann Nepomukverein Plattling e. V.
Günther Rösch (1. Vorsitzender)
Passauer Straße 23 A
94447 Plattling
Telefon: +49 9931 2827
E-Mail: guenther.roesch@gmx.de

Museum

Sankt Johann Nepomuk

Plattling



Das Museum

Am 16. Mai 2004 konnte das weltweit erste Sankt-Johann-Nepomuk-Museum eingeweiht und eröffnet werden.

Mehr als 300 Exponate können in den beiden Häusern an der Passauer Straße 23 A besichtigt werden: Skulpturen, Bilder, Schriften, historische Quellen, Gebetstexte und -lieder rund um den Heiligen Johannes von Nepomuk in einem Gebäude, die eindrucksvolle Geschichte der Isarstadt Plattling und des Sankt-Johann-Nepomuk-Vereins in einem zweiten Gebäude.



Das Sankt-Johann-Nepomuk-Museum in Plattling

Die Exponate



Vita des Heiligen Johannes von Nepomuk



Nepomukfiguren aus Bisquitporzellan, um 1900



Bildmonstranz, 1. Hälfte des 19. Jhds.



Nepomukstatue, 1. Hälfte des 18. Jhds.



Nepomukstatue, 2. Hälfte des 18. Jhds.



Nepomukstatue in der Kapelle an der Isar



Plattlinger Fronleichnamaltar, um 1850 (Privatbesitz)



Prozessionsstatue, 1785



Heiliger Johannes von Nepomuk, knieend auf einer Wolke

Die Geschichte Plattlings

Auf einer über neun Meter langen Wand ist die Geschichte der Stadt Plattling in Bildern und Texten dargestellt. Der Bogen spannt sich von den archäologischen Ausgrabungen der Keltenzeit über die ältesten Urkunden Plattlings, die Nibelungensage und die Hochwasserkatastrophen bis hin zur Gegenwart.



Die Geschichte der Stadt Plattling



Die Geschichte des Sankt-Johann-Nepomuk-Vereines e. V.